Statement: „Simplifizierung und Digitalisierung stehen im Fokus“

ZA Holger Dennhardt, Landshut

■ Medizin und damit auch die Zahnmedizin zählen nicht zu den reinen Naturwissenschaften, denn es fehlt ihnen gemeinhin an der Reproduzierbarkeit der Ergebnisse bei gleichen Ausgangsbedingungen. Auch ein Student im ersten Semester Physik muss die richtige Lichtgeschwindigkeit bestimmen können, wenn er den bekannten Versuchsablauf exakt nachbaut. Wir alle wissen, dass es in der Medizin im Gegensatz dazu neben den Materialien eben auch und sogar wesentlich auf den sogenannten „Human Factor“ – die Kenntnisse und Erfahrungen des Behandlers – entscheidend ankommt.

Dies führt letztlich zu Konsequenzen, die wir täglich sehen. Wir verbessern unsere Kenntnisse auf immer differenziertere Bereiche. Letztlich können diese Kollegen/-innen Probleme lösen, die andere gar nicht haben. Der andere Weg zu immer besseren Versorgungen ist die immer höherwertige – und auch preisintensivere – Verwendung von Geräten und Materialien. Bei den Naturwissenschaften sind immer exaktere Messsonden und immer aufwendigere Maschinen sinnvoll, um die Welt und ihre Zusammenhänge besser zu verstehen und damit den Ursprung der Dinge und Dimensionen tiefer zu ergründen. Worin liegt der Sinn von Bonding-Systemen der x-ten Generation?

Man kann zwei Strömungen in der Materialentwicklung beobachten: Zum einen die Simplifizierung. Jeder soll mit einem neuen Matierial Ergebnisse herstellen können, die denen spezialisierter Kollegen in nichts Wesentlichem nachstehen. Chamäleoneffekte, Farbstabilität und Polierbarkeit führen zu ästhetisch mehr als akzeptablen Ergebnissen bei gleichzeitig reduziertem Systemumfang. Die Komponenten sollen immun gegen Schwierigkeiten bei der Verarbeitung sein und gleichzeitig wesentliche Probleme in der biologischen Langzeitverträglichkeit ausschalten. Hier erwarte ich noch wesentliche Fortschritte. Aber wir werden auch mit Problemen der Vergangenheit in der nahen Zukunft konfrontiert werden. Gerade in Bezug auf Haftfestigkeit, Pulpaverträglichkeit und Stabilität waren und sind die bislang verwendeten adhäsiven Materialien teilweise extrem techniksensibel und versagen bei nur kleinsten Problemen. Anwendungsfehler passieren leicht – die Folgen zeigen sich erst viel später. Dieser Krug wird nicht an uns und unseren Patienten vorübergehen. Es wird enormer Aufwand verwendet, Systeme zu entwickeln, die universell einfach in der Praxisroutine einsetzbar sind. Desgleichen will man eine hohe Kompatibilität erreichen. Komponenten verschiedener Hersteller sollen kombinierbar sein, ohne wesentliche positive Eigenschaften zu verlieren. Typisches Beispiel ist die nicht mehr notwendige adhäsive Befestigung bestimmter metallfreier Restaurationen.

Die zweite Strömung ist die Digitalisierung. Insbesondere im Zahnersatzbereich hat die Revolution schon Einzug gehalten. Sie wird unsere Therapieentscheidungen beeinflussen und kann eine Möglichkeit sein, die Qualität und Effizienz unserer Arbeit zu erhöhen. Das Ergebnis wird dennoch vom Behandler abhängen – und darum bin ich heilfroh, als Arzt kein Naturwissenschaftler zu sein. ◂◂

Einfach besser befestigen!

Restaurationen aus Keramik oder Metall können jetzt mit Opticem dualhärtend schnell und einfach befestigt werden.

■ Mit dem universellen, selbstadhäsiven Composite-Befestigungszement von Kaniedenta ist das Ätzen, Primen oder Bonden der Zahnsubstanz wegen der hohen Haftung von Opticem dualhärtend nicht mehr erforderlich.

Zeit und Material sparen

Opticem dualhärtend ist einfacher anzuwenden als konventionelle Zemente und bietet zusätzlich die Vorteile eines Befestigungs-Composites. Die Applikation des innovativen Befestigungszements erfolgt zeit- und materialsparend direkt aus der handlichen OptiMix-Spritze. Die komfortable Applikationsform garantiert durch sehr geringe Schichtstärken eine ausgezeichnete Passgenauigkeit der definitiven Versorgung.

Einfache Entfernung von Überschüssen

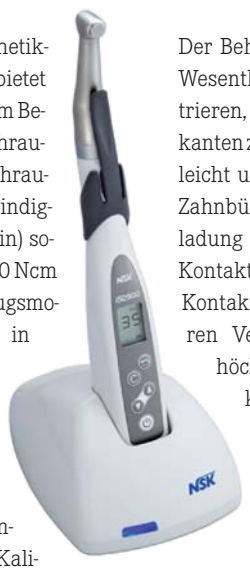
Aufgrund der optionalen Lichtpolymerisation ist der Zeitpunkt der Aushärtung mit Opticem dualhärtend selbst bestimmbar. Die Lichthärtung erlaubt eine gezielte Einleitung der elastischen Gelphase des Composite-Zements. Auf diese Weise sind Überschüsse sehr leicht entfernbar. Nach der vollständigen Aushärtung garantiert die geringe Wasseraufnahme eine äußerst langlebige Versorgung durch eine dauerhaft dichte Befestigungsschicht.

Universell einsetzbar

Opticem dualhärtend ist indiziert zur definitiven Befestigung von Inlays, Onlays, Kronen, Brücken und Wurzelstiften aus Metall und hochfester Vollkeramik (Zirkonoxid-, Lithiumdisilikat- und Aluminiumoxid-Keramik). Weiterhin ist Opticem dualhärtend zur definitiven Befestigung von Wurzelstiften aus faserverstärktem Composite geeignet. ◂◂

Kaniedenta GmbH & Co. KG Dentalmedizinische Erzeugnisse
Zum Haberland 36, 32051 Herford
Tel.: 0 52 21/34 55-0
E-Mail: info@kaniedenta.de
www.kaniedenta.de
Stand: G78

Schrauben sicher platzieren



■ Der neue NSK Prothetikschrauber iSD900 bietet höchste Sicherheit beim Befestigen von Halteschrauben bzw. Abutmentschrauben. Mit drei Geschwindigkeiten (15, 20, 25 U/min) sowie zwischen 10 und 40 Ncm frei wählbaren Anzugsmomenten (anwählbar in 1- und 5-Ncm-Schritten) ist er bestens geeignet für alle gängigen Implantatsysteme. Das speziell für diese Anwendung konzipierte Drehmoment-Kalibriersystem stellt dabei sicher, dass stets das exakt erforderliche Drehmoment anliegt. Gegenüber herkömmlichen Befestigungssystemen wie z.B. manuellen Ratschen bietet der iSD900 eine deutliche Zeitersparnis bei gleichzeitig bester Zugänglichkeit. Der Behandler kann sich so auf das Wesentliche dieser Prozedur konzentrieren, nämlich Schrauben ohne Verkanten zu platzieren. Der iSD900 ist so leicht und klein wie eine elektrische Zahnbürste und aufgrund seiner Aufladung durch Induktion (d.h. keine Kontaktkorrosion an elektrischen Kontakten) und seinem sterilisierbaren Verlängerungs-An/Aus-Schalter höchst benutzerfreundlich und kinderleicht in der Anwendung. Für den Betrieb des iSD900 sind handelsübliche AAA-Akkus geeignet. ◂◂

NSK EUROPE GmbH
Elly-Beinhorn-Str. 8
65760 Eschborn
E-Mail: info@nsk-europe.de
www.nsk-europe.de
Stand: G85

Komposit für ästhetische Restaurationen

Die zweite Generation Beautifil von SHOFU bietet neben verbesserten Handlingeigenschaften die Möglichkeit des mehrschichtigen naturidentischen Aufbaus von Füllungen.

■ Beautifil II ermöglicht durch kombinierbare Lichtstreuungs- und Lichtleitungseigenschaften eine individuelle ästhetische Farbgestaltung. Durch das Kopieren der natürlichen Lichttransmission von Dentin und Schmelz erzielt man für die Einzel- und für die Mehrschichttechnik perfekte Ergebnisse.

Schutz vor Sekundärkaries

Beautifil II zeichnet sich durch geringe Abrasion bei hoher Biegefestigkeit aus.

Die Verwendung von PRG-Füllern gewährleistet eine kontinuierliche Fluoridaufnahme und -abgabe. Diese kariesprotektive Eigenschaft bietet einen wirksamen Schutz vor Sekundärkaries.

Breites Anwendungsspektrum

Mit zwei verschiedenen Viskositätsstufen bietet Beautifil Flow ein breites Indikationsspektrum für unterschiedlichste Anwendungsbereiche, wie zum Beispiel Fissurenversiegelung, Ausblocken von Unterschnitten oder als Unterfüllungsmaterial.

Neues Komposit

Absolute Neuheit im Beautifil System ist das injektionsfähige Beautifil Flow Plus Komposit. Dieses wurde für den Front- und Seitenzahnbereich konzipiert und zeichnet sich durch hohe Biegefestigkeit aus. Sowohl die „No-Flow“ (F00) als auch die „Low-Flow“ (F03) Varianten sind für okklusionstragende Bereiche geeignet und daher für Klasse I- und II-Füllungen indiziert. ◂◂

SHOFU Dental GmbH
Am Brüll 17, 40878 Ratingen
Tel.: 0 21 02/86 64-0
Fax: 0 21 02/86 64-65
E-Mail: info@shofu.de
www.shofu.de
Stand: B12

Präzise Abformen

■ Bei betasil VARIO IMPLANT handelt sich um ein Monophasenmaterial der neuesten Generation, das speziell auf die Anforderungen für Implantat-/Transferabformungen abgestimmt wurde. Die Viskosität bietet einerseits die notwendige Standfestigkeit im Löffel und anderseits hohes Fließvermögen unter Druck.

Die ausgeprägte Hydrophilie gewährleistet auch im feuchten Mundmilieu eine hohe und blasenfreie Benetzung der Oberfläche mit detailgetreuer Wiedergabe. Ein Material, das hält, was es verspricht. Die exakte Übertragung und Fixation der Transferpfosten ist durch die hohe Präzision und abgestimmte Endhärte sichergestellt. betasil VARIO IMPLANT ist als Löffel- und Spritzenmaterial verwendbar und neben dem Einsatzgebiet in der Implantologie auch für andere Präzisionsabformungen geeignet, wie Inlay/Onlay, Kronen und Brücken, Funktionsabformungen.

Patientenfreundlich sind das Mintaroma und die kurze Mundverweildauer von nur zwei Minuten. ◂◂

Müller-Omicron GmbH & Co. KG
Schlosserstraße 1, 51789 Lindlar
Tel.: 0 22 66/47 42-0
E-Mail: info@mueller-omicron.de
www.mueller-omicron.de
Stand: D11

GEDANKEN SIND FREI

STERN S280TRc INTERNATIONAL

Stern S280TRc. Klare Linien und eine frische Ergonomie in ihrer reinsten Form. Überzeugend durch ein ambitioniertes Design und eine herausragende Funktionalität. Das sicherste Back-Office im Dialog mit ihren Patienten. Innovativ, solide und ambitioniert!

Es gibt immer einen guten Grund für Stern Weber!

Die Stern Weber Modell-Offensive. S Serie, TR Serie, TRc Serie.

Besuchen Sie uns auf der FACHDENTAL Südwest am 29./30.10.2010 in Halle 4 am Stand A34!

STERNWEBER

www.sternweber.com

Altmann Bamberg Tel. 0951 980130 - **Bernhard Boenig GmbH** Bamberg Tel. 0951 980640 - **C.Kloess Dental GmbH & co.** Bad Vilbel Tel. 06101 307390 - **Deppe Dental GmbH** Hannover Tel. 0511 959970 - **Dexter GmbH** Hannover Tel. 0511 3741920 - **Jena Dental** Jena Tel. 03641 45840 - **Multident Dental GmbH** Hannover 0511 53005-0 - **Multident Dental GmbH** Berlin 030 284457-0 - **Multident Dental GmbH** Paderborn 05251 1632-0 - **Multident Dental GmbH** Göttingen 0551 6933630 - **Multident Dental GmbH** Oststeinbek/Hamburg 040 514004-0 - **Multident Dental GmbH** Oldenburg 0441 9308-0 - **Multident Dental GmbH** Schwerin 0385 662022/23 - **Multident Dental GmbH** Ratingen 02102 56598-0 - **Multident Dental GmbH** Rostock 0381 20081-91 - **Multident Dental GmbH** Steinbach-Hallenberg 0160 97863104 - **Multident Dental GmbH** Frankfurt 069 340015-0 - **Multident Dental GmbH** Wolfratshausen 08171 96966-0 - **Paveas Dental Depot** Koblenz Tel. 0261 15051 - **Hubert Eggert** Rottweil Tel. 0741 174000 - **Schweiz: Sinamatt AG** Wetzikon/Zürich Tel. 0041 (0) 434970400

Knochenchirurgie, die tiefer geht

Von Satelec gibt es die zwei neuen BS1-Chirurgie-Ultraschallansätze Slim und Long mit Tiefenkraft und noch größerer Schnitttiefe.

■ Für jede Knochenstruktur das richtige Design, für jede Schnitttiefe die richtige Länge: Mit den zwei neuen maßgeschneiderten Chirurgieansätzen BS1 Slim und BS1 Long erweitert die Firma Satelec (Acteon Group) ab sofort ihr hochwertiges Sortiment an Bone Surgery-Instrumenten für die Ultraschallgeneratoren Piezotome 2 und ImplantCenter 2.

Extrem dünn, lang und mit vier speziell geschärften Sägezähnen ausgestattet ermöglichen es die beiden neuen BS1-Chirurgieansätze, Knochenstrukturen mikrometergenau zu schneiden und herauszulösen – ohne Verletzungsrisiko für das Weichgewebe. BS1 Slim ist der ideale Ultraschallansatz für tiefe Schnitte in sehr dichtem Kortikalknochen, während die Knochensäge BS1 Long mit ihrem feinen Profil eine leichtere Knochenblockentnahme im Bereich des aufsteigenden Unterkieferastes ermöglicht. Um eine garantiert sichere Führung in der Tiefe zu gewährleisten, verfügen die geraden Ansätze über eine Lasermarkierung bei 3, 6, 9 bzw. 12 mm.

Hohe Sägequalität für tiefe Knochenschnitte

Die scharfkantigen Chirurgieansätze BS1 Slim und BS1 Long werden bequem und ohne Druck im blauen Leistungsbereich (Piezotome 2 – Modus 1) mit einer Wasserzufuhr von 60 Milliliter je Minute eingesetzt.

Sie können exklusiv mit den Generatoren Piezotome 2 und ImplantCenter 2 verwendet werden und sind ab sofort optional zum sechsteiligen Bone Surgery II-Kit (drei Sägen und drei Skalpelle) erhältlich – für eine zuverlässige Osteotomie ohne postoperative Komplikationen. ◂◂

Acteon Germany GmbH
Industriestraße 9
40822 Mettmann
Tel.: 0 21 04/95 65 10
Fax: 0 21 04/95 65 11
E-Mail: info@de.acteongroup.com
www.de.acteongroup.com
Stand: F68

Das Beste verbessert

Luxatemp ist seit vielen Jahren eine feste Größe, wenn es um langlebige ästhetische Provisorien geht.

■ Das Erfolgsmaterial von DMG wurde unter anderem vom amerikanischen Dental Advisor als „Top Provisional Material" und „Best of the Best" ausgezeichnet. Dass man aber auch Bestes noch verbessern kann, wollen die Hamburger jetzt mit Luxatemp Star zeigen – der Weiterentwicklung und neuesten Generation von Luxatemp.

Das Hauptaugenmerk lag dabei vor allem auf dem Aspekt der mechanischen Stabilität. Luxatemp Star bietet neben einer verbesserten Initialhärte neue Bestwerte in der Bruch- und Biegefestigkeit und sorgt so für noch größere Stabilität und Langlebigkeit. Auch die Langzeit-Farbtreue wurde weiter optimiert. Zudem erreicht Luxatemp Star seine Endhärte mit knapp 5 Minuten noch schneller als sein Vorgänger. Bewährte Luxatemp-Eigenschaften wie die gewohnt gute Verarbeitbarkeit und die natürliche Fluoreszenz blieben erhalten. Luxatemp Star wird auf den deutschen Fachdentals im Herbst erstmals präsentiert und löst das erfolgreiche Luxatemp-Fluorescence im DMG Portfolio ab. ◂◂

DMG
Elbgaustraße 248, 22547 Hamburg
Kostenfreies Service-Telefon: 0800/3 64 42 62
E-Mail: info@dmg-dental.com
www.dmg-dental.com
Stand: F81

EyeMag® Smart mit Sportbrille

■ Die Kopflupe EyeMag® Smart mit dem neuen Sportbrillenrahmen von Carl Zeiss Meditec verbindet herausragende optische Eigenschaften mit modernem, sportlichem Design. Ihre 2,5-fache Vergrößerung gewährleistet eine gute Übersicht über das Behandlungsfeld. Fünf verschiedene Ausführungen mit unterschiedlichen Arbeitsabständen von 300 bis 550 mm ermöglichen es, die optimale EyeMag® Smart zu wählen.

Dank der intuitiven und flexiblen Einstellmöglichkeiten des Lupenvorsatzes lässt sich EyeMag® Smart mit dem Sportbrillenrahmen sekundenschnell an die individuellen Behandlungsbedürfnisse anpassen. Die kompakte Bauweise des optischen Systems, weiche Nasenpads am Brillenrahmen und ein Halteband zur Fixierung am Kopf sorgen für guten Tragekomfort auch bei längeren Anwendungszeiten.

Der Sportrahmen sieht nicht nur gut aus, sondern wird höchsten Ansprüchen an die Hygiene gerecht, denn die gewölbten Brillengläser sind nach hinten gezogen und bieten den Augen dadurch auch seitlichen Spritzschutz. Die Brillengläser gewährleisten zusammen mit der hochkorrigierten Optik des Lupenvorsatzes einen brillanten und detailgetreuen Bildeindruck. Die Flip-up-Funktion gestattet es, mit einer Handbewegung den Lupenvorsatz nach oben zu schwenken und ermöglicht so freie Sicht und Blickkontakt zum Patienten.

An den Sportbrillenrahmen der EyeMag® Smart lässt sich ganz einfach das Beleuchtungssystem EyeMag® Light von Carl Zeiss anbringen. ◂◂

Carl Zeiss Meditec Vertriebsgesellschaft mbH
Carl-Zeiss-Straße 22, 73447 Oberkochen
Tel.: 0 73 64/20 60 00
E-Mail: vertrieb@meditec.zeiss.com
www.meditec.zeiss.de
Stand: B01

ANZEIGE

GERU-DENT Kraus Dentalsysteme GmbH

Millennium Sterilisatoren

Milldrop Umkehrosmose

Jetpolisher Prophylaxe Gerät

Futura Chirurgie Geräte

FACH DENTAL SÜDWEST 2010 Besuchen Sie uns! Halle 4, Stand E O32

Breisacher Str. 19, 79258 Hartheim
Fon 0 76 33/80 63 83, Fax 0 73 66/80 63 88

Der Goldstandard zum Jubiläumspreis

CLEARFIL™ SE BOND, das Maß aller Dinge im Bereich der selbstätzenden Bondingsysteme, ist bereits seit zehn Jahren auf dem Markt.

■ Das führende selbstätzende Adhäsiv feiert seinen Geburtstag mit einem speziellen Jubiläumsangebot. Beim Kauf eines CLEARFIL™ SE BOND Jubiläums Kits (UVP 133,00 € im Wert von ca. 162,00 €) erhalten Sie zu dem normalen CLEARFIL™ SE BOND Kit ein Intro Kit (ca. 50 Anwendungen) gratis dazu. Sollten Sie nach dem Testen des Intro Kits mit dem Produkt nicht zufrieden sein, senden Sie das original verpackte CLEARFIL™ SE BOND Kit einfach wieder an uns zurück und Sie bekommen Ihr Geld erstattet.

Mit der Einführung von CLEARFIL™ SE BOND im Jahr 2000 kam eines der bis heute zuverlässigsten selbstätzenden Adhäsive auf den Markt. CLEARFIL™ SE BOND bewährt sich seit mehr als zehn Jahren im klinischen Einsatz und ist aufgrund seiner Adhäsivwirkung das in Studien (siehe www.kuraraydental.eu) am besten untersuchte selbstätzende Adhäsiv. Unzählige zufriedene Anwender in den vergangenen zehn Jahren unterstreichen den immensen Wert und Erfolg von CLEARFIL™ SE BOND. CLEARFIL™ SE BOND enthält das bekannte MDP Monomer. Eine Vielzahl von In-vitro-Untersuchungen und klinischer Langzeitstudien belegen, dass dieses Monomer eine ausgezeichnete Haftkraft entwickelt und für einen dauerhaften Verbund zu Schmelz, Dentin und Legierungen sorgt. Daneben ist CLEARFIL™ SE BOND durch seine relative Technikunempfindlichkeit und durch die Reduzierung des möglichen Auftretens von postoperativen Sensibilitäten besonders beliebt bei Zahnärzten und Patienten. ◂◂

Kuraray Europe GmbH
Industriepark Hoechst, Gebäude F 821
65926 Frankfurt am Main
Tel.: 0 69/30 53 58 35
E-Mail: dental@kuraray.de
www.kuraray-dental.de
Stand: D20

77 % Fülleranteil: standfest & röntgenopak

■ Der Kompositthersteller Micerium ergänzt sein hochwertiges Schichtkomposit Enamel HRi und liefert nun die Dentinmassen auch als Flow-Variante. Genau wie das bewährte ästhetische Füllungskomposit Enamel Plus HRi zeichnet sich das nanooptimierte HRi Flow HF dadurch aus, dass es nahezu perfekt an die physikalischen Eigenschaften der natürlichen Zahnsubstanz angepasst ist. So ist es gelungen, mit HRi Flow HF erstmals ein Flow-Komposit mit einen Füllstoffanteil von 77 % (gewichtsbezogen) herzustellen. Die Masse bietet eine außergewöhnlich hohe Festigkeit und ist trotzdem angenehm leicht modellierbar. Der Anwender wird sofort bemerken, dass HRi Flow HF besonders in engen und schwer zugänglichen Bereichen sehr einfach und punktgenau adaptiert werden kann. Andererseits bleibt HRi Flow HF stabil dort stehen, wo es appliziert wurde. Das unkontrollierte Wegfließen und ein breites Auslaufen gehören der Vergangenheit an. Ein weiterer wesentlicher Vorteil ist die sehr gute Röntgensichtbarkeit des Flow-Komposites. HRi Flow HF kann somit optimal als Liner in Seitenzahnkavitäten bei direkten oder indirekten Restaurationen genutzt werden. Für Zahnhalsfüllungen wird es ebenfalls empfohlen.

HRi Flow HF ist blasenfrei und daher einfach zu verarbeiten. Die Flow-Massen sind, wie auch die Dentinmassen der neuen Generation Enamel Plus HRi, in neun Farben lieferbar. Neben den Standardfarben UD1 bis UD6 sind zwei sehr helle Farben UD0 und UD0,5 für gebleichte Zähne verfügbar. Der Behandler kann so die Farbe der Flow-Masse entsprechend den ästhetischen Erfordernissen der Restauration individuell wählen. Das Produkt ist ab sofort über den Fachhandel zu beziehen. LOSER & CO bietet auch in 2010 und 2011 wieder theoretisch-praktische Arbeitskurse zur Komposit-Schichttechnik an. ◂◂

LOSER & CO GmbH
Benzstr. 1c, 51381 Leverkusen
Tel.: 0 21 71/70 66 70
Fax: 0 21 71/70 66 66
E-Mail: info@loser.de
Stand: E51

Vielseitig, ästhetisch und beliebt

Zahnärzte auf internationalem Parkett sind von dem Komposit N'Durance überzeugt. Jetzt haben auch die ersten Behandler in Deutschland N'Durance getestet.

■ Die gelungene Kombination aus reduzierter Volumenschrumpfung und Schrumpfungsspannung mindert die postoperative Sensibilität. Das Resultat sind langfristige ästhetische Ergebnisse, die sich sehen lassen können. Zahnärzte sind sich darüber einig, dass sich das hochviskose Komposit ohne besonderen Aufwand und, ohne zu kleben, exzellent modellieren und abschließend auf Hochglanz polieren lässt. Begrüßenswert ist dies insbesondere bei großen Kavitäten. N'Durance überzeugt durch eine sehr hohe Röntgenopazität und ist zudem mit allen konventionellen adhäsiven Verbundmaterialien kompatibel.

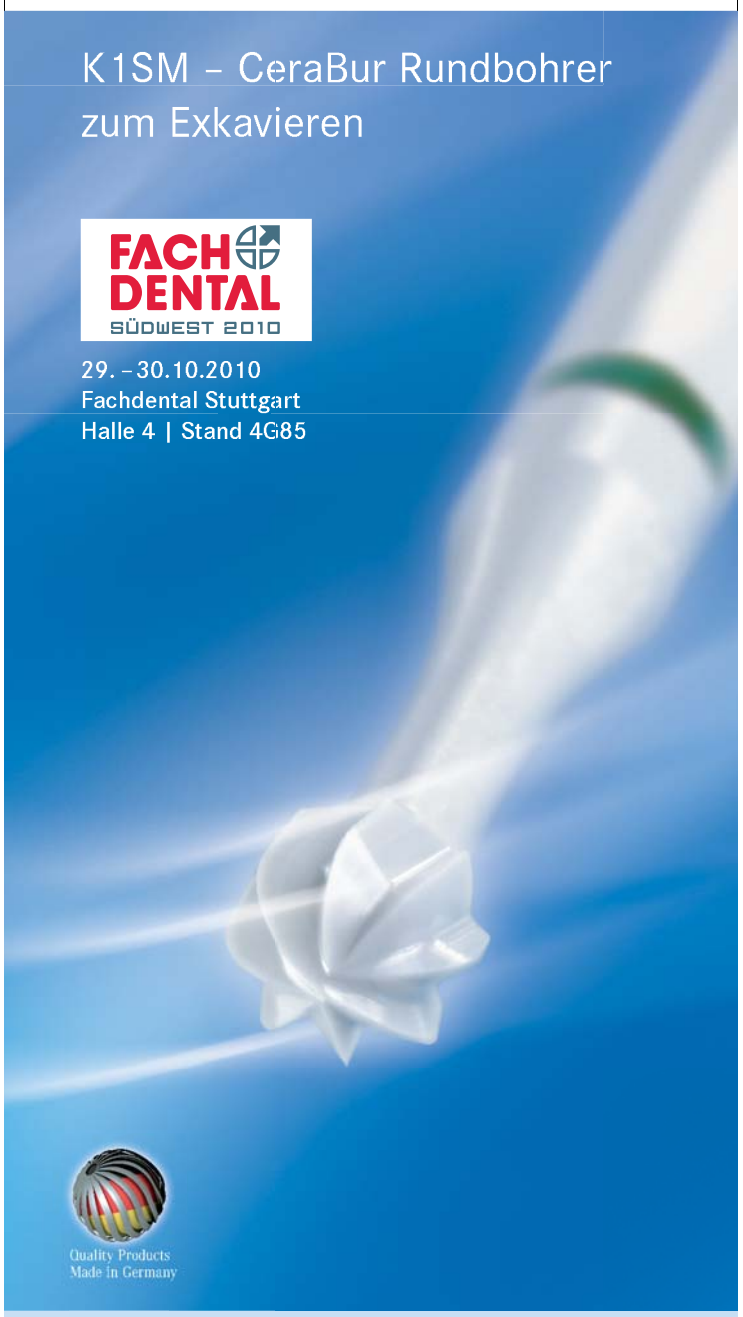
Hervorragende Biokompatibilität

Die sehr hohe Monomerumwandlung (75 Prozent) und BisGMA/TEGDMA freie Formulierung sorgt für eine hervorragende Biokompatibilität – ein wichtiger Fortschritt in der modernen Zahnmedizin und ein echter Mehrwert für Behandler und Patienten, da das Toxizitätspotenzial vermindert wird. N'Durance erfüllt somit alle essenziellen Ansprüche in der Praxis und in der modernen Zahnheilkunde. N'Durance Universal ist in 16 VITA-Farben und drei Farbtönen, das fließfähige N'Durance Dimer Flow ist in sechs VITA-Farben und zwei Farbtönen erhältlich. ◂◂

Septodont GmbH
Felix-Wankel-Str. 9
53859 Niederkassel
Tel.: 02 28/9 71 26-0
Fax: 02 28/9 71 26-66
E-Mail: info@septodont.de
www.septodont.de
Stand: A74

ANZEIGE

Er spürt,
was er zu tun hat



Die Keramikbohrer K1SM haben sich auf Anhieb in vielen Praxen etabliert. Anwender berichten: Mit der der Keramik eigenen, hohen Schneidfähigkeit arbeite man in krankem, weichem Dentin äußerst präzise und spüre, wenn man in Bereiche gesunden Dentins vordringe. Diese Erfahrungen zeigen, dass man auch mit Keramik minimalinvasiv exkavieren kann. Wie alle Instrumente der CeraLine-Serie sind die neuen Bohrer korrosionsfrei, metallfrei sowie biokompatibel und laufen mit ihrem speziellen Schneidendesign exzellent ruhig. Testen Sie auch die neuen Zwischengrößen.

Fragen Sie ihren Komet-Fachberater nach unseren Fachdental-Aktionen!

Komet®
Qualität zahlt sich aus

GEBR. BRASSELER GmbH & Co. KG
Telefon 05261 701-700 · www.kometdental.de

© 09/2010 · BRA/0 · 40523 V4

Dosiersystem für Zement

HOFFMANN'S READY2MIX garantiert optimale Zementeigenschaften.

■ Dank seines exakten Dosiersystems erlaubt HOFFMANN'S READY2MIX ein schnelles und fehlerfreies Anmischen.

Das Zementpulver ist in Stickpacks zu genau 1 Gramm vordosiert und reicht für bis zu 3 Kronen. Die Flüssigkeit wird in immer gleicher Tropfengröße durch eine patentierte Dosiertube exakt ausgebracht. So ist die richtige Konsistenz immer reproduzierbar und unabhängig davon, wer den Zement anmischt. Das ist besonders wichtig für große Zahnarztpraxen mit mehreren Behandlungsräumen und wechselndem Personal.

Flexibel und reproduzierbar

HOFFMANN'S READY2MIX ist einfach, schnell und sicher in der Anwendung und für Befestigungs- und Unterfüllungskonsistenz gleichermaßen geeignet. Das Mischungsverhältnis bleibt flexibel und kann bei Bedarf durch den Anwender variiert werden.

Für viele Materialien geeignet

Der Zement wird für Allergiker empfohlen und ist für ein großes Anwendungsspektrum von A wie Amalgam bis Z wie Zirkonoxid geeignet.

HOFFMANN'S READY2MIX gibt es für Hoffmann's Zement normalhärtend und schnellhärtend, jeweils in 15 Farben.

Hoffmann Dental Manufaktur GmbH
Wangenheimstraße 37/39
14193 Berlin
www.hoffmann-dental.com
www.READY2MIX.de
Stand: C32

Neue Instrumentensysteme

Neue individuell abgestimmte Instrumente für den EMS Piezon Master Surgery ermöglichen effizienteres Arbeiten.

■ Basierend auf dem Erfolg des Piezon Master Surgery, hat man bei EMS das klinische Anwendungsspektrum erweitert. Mit dem verbesserten Angebot auch spezieller Instrumente, wie das „Sinus System" und das „Implantat System", bekommt der Behandler Technologien an die Hand, die ihn noch effizienter arbeiten lassen.

Erweitertes Anwendungsspektrum bei Perio, Chirurgie und Implantation

Insgesamt sind jetzt vier weitere individuell abgestimmte Instrumente für den Bereich Perio mit einem spezifischen Instrumentendesign zur resektiven und regenerativen Parodontalchirurgie erhältlich, fünf hochentwickelte Chirurgieinstrumente für sanften und gleichmäßigen Sinuslift sowie sechs spezielle Instrumente für den Implantatbereich als vollbeschichtete Diamantinstrumente mit doppeltem Kühlsystem und besonders effizienter Debrisevakuierung.

Effizient und präzise Bohren mit neuen Instrumenten

Die Implantatinstrumente sind laut EMS für ein sicheres und schnelleres Arbeiten bei höherer Präzision prädestiniert. Die Instrumente würden sich insbesondere für vier klinische Anwendungen anbieten: für eine Implantatbettaufbereitung nach Extraktion, eine Implantatbettaufbereitung nach Spaltung des Kieferkamms, eine Implantatbettaufbereitung im Seitenzahnbereich und eine Implantatbettaufbereitung in beeinträchtigten Bereichen, auch z.B. bei schmalem Kieferkamm. Grundsätzlich könne man mit den Instrumenten bei niedriger OP-Temperatur von max. 33 Grad Celsius agieren. Sie ermöglichen ein effizientes und präzises Bohren im Maxillarbereich.

Methode Piezon ist sicher und präzise

Laut EMS erhöhen die piezokeramischen Ultraschallwellen des Piezon Master Surgery die Präzision und Sicherheit bei chirurgischen Anwendungen. Selektiv schneiden die Ultraschallinstrumente lediglich Hartgewebe. In der Parodontal-, Oral- und Maxillachirurgie sowie in der Implantologie liefert das Gerät zuverlässige Ergebnisse – nicht zuletzt wegen der einfachen Bedienung über das ergonomische Touch-Board, so EMS.

EMS Electro Medical Systems GmbH
Schatzbogen 86, 81829 München
Tel.: 0 89/42 71 61-0
Fax: 0 89/42 71 61-60
E-Mail: info@ems-ch.de
www.ems-ch.de
Stand: D80

Gutes Sehen für eine gute Behandlung

Lupenbrillen und Dentalmikroskope ermöglichen eine gute Sicht auf das Behandlungsfeld und gewährleisten eine präzise und hochqualitative Behandlung.

Links: EyeMag® Smart von Carl Zeiss; Mitte und rechts: EyeMag® Pro von Carl Zeiss, wahlweise an einem Brillengestell oder Kopfbandsystem.

■ Es ist nicht immer einfach, während der Behandlung Details in der Mundhöhle des Patienten zu erkennen. Ungünstige Lichtverhältnisse erschweren es, kleine Strukturen wie Wurzelkanäle, Kronenränder, feines Nahtmaterial oder unterschiedliche Gewebetypen sicher auszumachen. Doch eine gute Sicht auf das Behandlungsfeld ist eine wichtige Voraussetzung für die Präzision und Qualität der Behandlung. Lupenbrillen und Dentalmikroskope sind hierbei wertvolle Hilfsmittel.

Kopflupen

Wer den Einstieg in die Welt der Vergrößerung sucht, ist mit einer medizinischen Kopflupe gut beraten. Kopflupen gibt es mit unterschiedlichen Vergrößerungsstufen und einer Auswahl an verschiedenen Arbeitsabständen. Ein geringer Vergrößerungsfaktor (z. B. 2,5x) gewährt eine gute Übersicht über das Behandlungsfeld und damit einfache Orientierung – ideal für Einsteiger in die Vergrößerung. Kopflupen im unteren Vergrößerungsbereich haben zudem den Vorteil, dass sie kompakt gebaut sind und dadurch nur ein geringes Gewicht haben (sogenannte Galilei-Lupen wie z. B. EyeMag® Smart von Carl Zeiss).

Für höhere Vergrößerungsfaktoren bieten sich Kopflupen vom Kepler-Typ an. Diese sind etwas größer als die Galilei-Lupen und erlauben Vergrößerungsfaktoren bis zu 5x, wie z. B. EyeMag® Pro von Carl Zeiss. Auch bei diesen Kopflupen hat man die Wahl zwischen verschiedenen Arbeitsabständen.

Unabhängig von der zahnärztlichen Disziplin profitiert der Träger einer Lupenbrille vom detailgetreuen Sehen und von ergonomischen Vorteilen. Ist die Kopflupe richtig angepasst, reduziert dies das Neigen des Kopfes und sorgt damit für eine Entlastung der Wirbelsäule. Kopflupen sind besonders für Einsteiger in die Welt der Vergrößerung attraktiv. Aus diesem Grund wird zunehmend Studenten der Zahnmedizin im Phantomkurs die Verwendung einer Lupenbrille empfohlen.

Dentalmikroskope

Wer bereits Erfahrung mit Vergrößerung hat, interessiert sich häufig für die Vorteile eines Dentalmikroskops. Die Möglichkeit zwischen verschiedenen Vergrößerungen während der Behandlung zu wählen, das Mikroskopierlicht und die Dokumentation der Behandlung mit Bildern und Videos sind Argumente für das Dentalmikroskop.

Bilddokumente unterstützen die Patientenkommunikation und forensische Fragestellungen. Unabhängig davon, ob ein Dentalmikroskop beispielsweise in der Endodontologie, Parodontologie, Implantologie oder allgemeinen Zahnheilkunde eingesetzt wird, trägt es wesentlich zur Qualität der Behandlung bei, denn es macht selbst feinste Strukturen in der Mundhöhle des Patienten sichtbar.

Links: Die typische Arbeitsposition eines Zahnarztes kann Wirbelsäulenprobleme verursachen; Rechts: Das Dentalmikroskop OPMI® PROergo® erlaubt maximale Ergonomie und Arbeiten in aufrechter, rückenschonender Arbeitsposition.

Dentalmikroskopie ist ergonomisch

Dentalmikroskope fördern ergonomisches Arbeiten, denn ein gut eingestelltes Mikroskop ermöglicht eine aufrechte, entspannte Haltung auch über lange Arbeitszeiten.

OPMI® pico MORA von Carl Zeiss kann nach links und rechts geschwenkt werden, ohne die ergonomische, horizontale Position der Okulare zu verändern. Das Dentalmikroskop OPMI® PROergo® von Carl Zeiss hat ein motorisches Varioskop und erlaubt damit zusätzlich, unterschiedliche Arbeitsabstände zu wählen. OPMI® PROergo® passt sich daher vollständig der Ergonomie des Behandlers in jeder Arbeitssituation an und lässt sich sekundenschnell auf Knopfdruck einstellen. So profitiert jeder Zahnarzt/-ärztin vom Dentalmikroskop, unabhängig von der zahnmedizinischen Spezialisierung.

Carl Zeiss Surgical GmbH
Ein Unternehmen der Carl Zeiss Meditec AG
Dr. Annett Burzlaff
Carl-Zeiss-Straße 22
73447 Oberkochen
E-Mail: surgical@meditec.zeiss.com
www.meditec.zeiss.de/dental
Stand: B01

FACH DENTAL SÜDWEST 2010

Halle 4 Stand 4F37

Zuverlässig

Kreative Innovationen, durchdachtes Design, bleibende Integrität: A-dec 500® stützt sich auf eine Jahrzehnte lange Zusammenarbeit mit Zahnärzten in aller Welt. Ob es Ihnen auf die nahtlose Integration von Technologien oder die außergewöhnliche Ergonomie eines durchdachten Designs ankommt – Sie können sich einer hohen Zuverlässigkeit und konstanten Nutzungsfreundlichkeit sicher sein.

In einer Welt, die Verlässlichkeit verlangt, bietet A-dec eine solide Lösung ohne jegliche Kompromisse.

a-dec®
reliablecreativesolutions

Behandlungsstühle
Zahnarztelemente
OP-Lampen
Schränke
Handstücke
Wartung

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem örtlichen A-dec-Vertragshändler oder kontakt Eurotec Dental GmbH, Tel.: 02131 - 133 34 05, Fax: 02131 - 133 35 80, email: info@eurotec-dental.info.

©2010 A-dec® Inc.
Alle Rechte vorbehalten.